



VERLAG: HUBER & CO FRAUENFELD UND LEIPZIG



Schweizerische Erzähler



Die zeitgenössische Novellendichtung der Schweiz
in billigen Einzelausgaben

Jedes Werkchen in Pappband mit Farbschnitt
80 Pfennig

Ⓩ

Die zweite Gruppe

erscheint in wenigen Wochen. Ihre Ausstattung soll von dem Buchgeschmack der jüngsten Gegenwart Zeugnis ablegen. Die bedeutendsten Buchkünstler Deutschlands (Ehmke, Preetorius, Tiemann, Walser) und der Schweiz (Baumberger, Cardinaux) sind hier in einen hochinteressanten Wettbewerb getreten: jeder hat die Deckelzeichnung eines anderen Bändchens übernommen.

Inhalt:

- | | |
|---|---|
| 7. Band: Der Lasterer von Ernst Zahn. | 10. Band: Füssler Wipf. Eine Geschichte aus dem Grenzdienst von Robert Faesi. |
| 8. Band: Das verlassene Dorf. Zwei Geschichten aus dem Wallis von Johannes Jegerlehner. | 11. Band: Leiden. Erzählungen von Ruth Waldstetter. |
| 9. Band: Der Spaziergang von Robert Walser. | 12. Band: Odil. Zwei Novellen von Max Pulver. |

Ⓩ

Die erste Gruppe

erschienen soeben in zweiter Auflage. Titel und Deckelzeichnung sind den besten Rahmentiteln des 18. Jahrhunderts nachgeahmt, der Zeit, die das Gewand des Buches mit größter Innigkeit behandelte, in der das Buch das bevorzugte Angebinde zwischen Liebenden war.

Inhalt:

- | | |
|---|--|
| 1. Band: Maria Thurnheer von Paul Hg. | 4. Band: Schalkhafte Geschichten von Felix Möschlin. |
| 2. Band: Drei altmodische Liebesgeschichten von Meinrad Plener. | 5. Band: In der Glückshaukel. Drei Novellen von Olga Amberger. |
| 3. Band: Daniel Pfund von Alfred Hugenberg. | 6. Band: Bauz. Zwei Erzählungen von Albert Steffen. |

Bezugsbedingungen:

Nur bar, ohne Partie-Freieremplare, Umtauschrecht innerhalb eines halben Jahres.
Einzelbände mit 33 1/3 %, 10-49 Bände mit 40 %, 50-99 mit 45 %, 100 und mehr mit 50 %.